

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Weiden  
Februar 2022



**Sperrfrist:  
02.03.2022, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Weiden
<b>Berichtsmonat:</b>	Februar 2022
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.02.2022
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	31.03.2022
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0911 / 179-8001
<b>Fax:</b>	Fax: 0911 / 179-908001
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2022.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

### Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

### Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zkT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Weiden  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.804	6.762	6.546	42	0,6	-1.209	-15,1	-15,3	-15,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.243	4.308	3.627	-65	-1,5	-1.047	-19,8	-18,4	-17,8
61,5% Männer	2.608	2.632	2.037	-24	-0,9	-682	-20,7	-19,3	-19,8
38,5% Frauen	1.635	1.676	1.590	-41	-2,4	-365	-18,3	-16,9	-15,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	349	330	283	19	5,8	-191	-35,4	-36,3	-36,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	64	62	-1	-1,6	-39	-38,2	-28,9	-28,7
47,1% 50 Jahre und älter	1.998	2.005	1.666	-7	-0,3	-174	-8,0	-6,7	-7,1
35,1% dar. 55 Jahre und älter	1.491	1.494	1.255	-3	-0,2	-40	-2,6	-1,3	-1,6
29,1% Langzeitarbeitslose	1.233	1.259	1.220	-26	-2,1	-100	-7,5	-4,9	-2,4
13,4% Schwerbehinderte Menschen	570	552	514	18	3,3	-11	-1,9	-3,8	-0,4
16,2% Ausländer <sup>*)</sup>	686	719	644	-33	-4,6	-181	-20,9	-19,7	-19,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	946	1.377	1.015	-431	-31,3	-17	-1,8	-16,3	-0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	423	938	486	-515	-54,9	-75	-15,1	-22,0	-8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	153	188	26	17,0	-13	-6,8	7,0	0,5
seit Jahresbeginn	2.323	1.377	11.703	x	x	-285	-10,9	-16,3	-14,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.005	691	773	314	45,4	50	5,2	-11,7	-1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	384	256	251	128	50,0	-13	-3,3	-19,0	-10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	99	101	60	60,6	32	25,2	8,8	-19,8
seit Jahresbeginn	1.696	691	12.489	x	x	-42	-2,4	-11,7	-4,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,0	x	x	x	4,4	4,4	3,7
dar. Männer	4,1	4,2	3,2	x	x	x	5,2	5,1	4,0
Frauen	2,9	3,0	2,8	x	x	x	3,6	3,6	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,1	x	x	x	4,0	3,8	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	2,3	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	3,7	x	x	x	4,9	4,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	4,4	x	x	x	5,6	5,6	4,7
Ausländer <sup>*)</sup>	10,2	10,6	9,5	x	x	x	13,7	14,1	12,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,4	x	x	x	4,9	4,9	4,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.591	4.646	4.003	-55	-1,2	-1.110	-19,5	-18,4	-17,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.307	5.304	4.720	3	0,1	-1.225	-18,8	-18,3	-17,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.356	5.355	4.768	1	0,0	-1.231	-18,7	-18,2	-17,4
Unterbeschäftigungsquote	4,5	4,5	4,0	x	x	x	5,4	5,4	4,8
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.155	2.210	1.641	-55	-2,5	-826	-27,7	-25,9	-28,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.011	3.996	3.947	14	0,4	-468	-10,5	-9,4	-8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.434	1.454	1.459	-21	-1,4	-148	-9,4	-7,2	-8,1
Bedarfsgemeinschaften	3.148	3.136	3.105	12	0,4	-393	-11,1	-9,8	-8,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	698	476	666	222	46,6	92	15,2	12,0	20,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.174	476	7.287	x	x	143	13,9	12,0	26,1
Bestand	3.547	3.418	3.392	129	3,8	1.311	58,6	61,9	63,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Weiden  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	3.745	3.690	3.454	55	1,5	-832	-18,2	-20,1	-21,1	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.444	2.456	1.829	-12	-0,5	-851	-25,8	-26,4	-27,7	
65,8% Männer	1.607	1.600	1.065	7	0,4	-552	-25,6	-26,2	-28,7	
34,2% Frauen	837	856	764	-19	-2,2	-299	-26,3	-26,7	-26,1	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	218	198	153	20	10,1	-163	-42,8	-43,6	-46,5	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	36	35	4	11,1	-38	-48,7	-39,0	-30,0	
55,8% 50 Jahre und älter	1.364	1.367	1.060	-3	-0,2	-174	-11,3	-10,8	-10,6	
45,0% dar. 55 Jahre und älter	1.099	1.093	876	6	0,5	-51	-4,4	-5,3	-5,0	
14,1% Langzeitarbeitslose	344	349	339	-5	-1,4	-25	-6,8	-8,6	-4,8	
15,5% Schwerbehinderte Menschen	380	364	332	16	4,4	-17	-4,3	-7,6	-4,3	
9,9% Ausländer <sup>*)</sup>	242	236	171	6	2,5	-135	-35,8	-42,4	-47,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	640	1.049	622	-409	-39,0	-62	-8,8	-20,9	-12,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	374	866	410	-492	-56,8	-61	-14,0	-22,5	-12,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	64	91	64	100,0	-14	-9,9	-8,6	-10,8	
seit Jahresbeginn	1.689	1.049	7.786	x	x	-339	-16,7	-20,9	-17,3	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	623	400	463	223	55,8	-55	-8,1	-20,2	-8,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	312	177	209	135	76,3	-29	-8,5	-29,2	-13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	55	55	38	69,1	9	10,7	3,8	-32,9	
seit Jahresbeginn	1.023	400	8.133	x	x	-156	-13,2	-20,2	-7,9	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	1,5	x	x	x	2,8	2,8	2,1	
dar. Männer	2,5	2,5	1,7	x	x	x	3,4	3,4	2,4	
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	2,0	2,1	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,2	x	x	x	2,8	2,6	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,8	1,3	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,3	x	x	x	3,5	3,5	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,1	x	x	x	4,2	4,3	3,4	
Ausländer <sup>*)</sup>	3,6	3,5	2,5	x	x	x	5,9	6,5	5,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	1,7	x	x	x	3,1	3,1	2,3	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.486	2.494	1.856	-8	-0,3	-833	-25,1	-26,0	-27,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.831	2.824	2.208	7	0,2	-926	-24,6	-25,0	-26,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.879	2.874	2.255	5	0,2	-932	-24,5	-24,7	-26,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	1,9	x	x	x	3,1	3,2	2,5	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.155	2.210	1.641	-55	-2,5	-826	-27,7	-25,9	-28,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Weiden  
 Februar 2022

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	3.059	3.072	3.092	-13	-0,4	-377	-11,0	-8,8	-7,8	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.799	1.852	1.798	-53	-2,9	-196	-9,8	-4,7	-4,5	
55,6% Männer	1.001	1.032	972	-31	-3,0	-130	-11,5	-5,7	-7,1	
44,4% Frauen	798	820	826	-22	-2,7	-66	-7,6	-3,4	-1,2	
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	131	132	130	-1	-0,8	-28	-17,6	-21,0	-19,8	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	28	27	-5	-17,9	-1	-4,2	-9,7	-27,0	
35,2% 50 Jahre und älter	634	638	606	-4	-0,6	-	-	3,7	-0,2	
21,8% dar. 55 Jahre und älter	392	401	379	-9	-2,2	11	2,9	11,4	7,4	
49,4% Langzeitarbeitslose	889	910	881	-21	-2,3	-75	-7,8	-3,4	-1,5	
10,6% Schwerbehinderte Menschen	190	188	182	2	1,1	6	3,3	4,4	7,7	
24,7% Ausländer <sup>*)</sup>	444	483	473	-39	-8,1	-46	-9,4	-0,4	-0,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	306	328	393	-22	-6,7	45	17,2	2,8	28,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	72	76	-23	-31,9	-14	-22,2	-14,3	20,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	89	97	-38	-42,7	1	2,0	21,9	14,1	
seit Jahresbeginn	634	328	3.917	x	x	54	9,3	2,8	-8,2	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	382	291	310	91	31,3	105	37,9	3,2	11,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	72	79	42	-7	-8,9	16	28,6	19,7	7,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	44	46	22	50,0	23	53,5	15,8	4,5	
seit Jahresbeginn	673	291	4.356	x	x	114	20,4	3,2	2,4	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
dar. Männer	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,8	1,7	1,6	
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,7	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
Ausländer <sup>*)</sup>	6,6	7,1	7,0	x	x	x	7,7	7,6	7,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,7	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.105	2.152	2.148	-47	-2,2	-277	-11,6	-7,5	-5,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.476	2.481	2.512	-5	-0,2	-299	-10,8	-9,1	-7,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.477	2.482	2.513	-5	-0,2	-299	-10,8	-9,1	-7,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.011	3.996	3.947	14	0,4	-468	-10,5	-9,4	-8,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.434	1.454	1.459	-21	-1,4	-148	-9,4	-7,2	-8,1	
Bedarfsgemeinschaften	3.148	3.136	3.105	12	0,4	-393	-11,1	-9,8	-8,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2021 bis Februar 2022.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).



Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden im Februar 2022

## Arbeitsmarkt zeigt sich weiterhin stabil

**Insgesamt 4.243 Männer und Frauen waren im Agenturbezirk Weiden arbeitslos, 1.047 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr.**

Mit 2.608 Männern und 1.635 Frauen waren 65 Personen weniger von Arbeitslosigkeit betroffen als im Vormonat und sogar 1.047 weniger als im Vorjahr. Die relativ kurze Winterpause spiegelte sich deutlich in den aktuellen Arbeitsmarktdaten wider. So wurden weniger Erwerbstätige arbeitslos (insgesamt 423 Personen) und es erfolgten die ersten Arbeitsaufnahmen in den witterungsabhängigen Branchen. In den letzten vier Wochen konnten insgesamt 1.005 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden. „Darüber hinaus gibt es immer mehr Firmen im Bauhaupt- und Baunebengewerbe, die ihre Fachkräfte auch über die Wintermonate weiter beschäftigen. In dieser Zeit konnten viele Arbeitnehmer Überstunden oder Resturlaub abbauen, so dass ein Rückgang der Arbeitslosenzahl im Februar möglich war“, ergänzt Würdinger.

Von den insgesamt 4.243 Arbeitslosen waren 62 Prozent Männer. 1.998 Personen waren älter als 55 Jahre. Die Anzahl der arbeitslosen Jugendlichen unter 20 Jahre lag bei 63 Personen. Die Zahl der arbeitslosen Menschen ausländischer Herkunft sank im Vergleich zum Vorjahresmonat um 21 Prozent auf 686 Personen.

### Junge Arbeitnehmer werden seltener entlassen

349 arbeitslose Personen waren jünger als 25 Jahre. Die Arbeitgeber investieren nicht nur in Ausbildung, sondern sind bestrebt, ihre jungen, gut ausgebildeten Fachkräfte im Unternehmen zu halten. Das Engagement der Firmen zeigt sich auch in den vielen Praxisbeispielen, die in der bundesweiten Woche der Ausbildung vom 14. – 18. März vorgestellt werden. Das duale Ausbildungssystem bietet für Berufseinsteiger beste und vor allem langfristige berufliche Perspektiven. „Die verschiedensten Ausbildungsmöglichkeiten stellen unsere Betriebe, Institutionen und Schulen auch am 26. März bei der Ausbildungsmesse Nordoberpfalz, die diesmal wieder von 9.00 – 14.00 Uhr in der Max-Reger-Halle in Weiden stattfindet, vor“, ergänzt Würdinger.

„Aktuell startet mit der Vergabe des Halbjahreszeugnisses für viele Jugendliche die Bewerbungsphase für eine Ausbildungsstelle. Personalverantwortliche bitte ich, auch jungen Menschen mit schlechteren Noten eine Chance zu einem Vorstellungsgespräch oder Praktikum zu geben. Im Februar konnten die 901 bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Weiden registrierten Bewerber aus insgesamt 2.064

gemeldeten Ausbildungsstellen auswählen. Damit stehen rechnerisch jedem Bewerber 2,3 Ausbildungsstellen zur Verfügung. Während einer Ausbildung bietet die Arbeitsagentur im Bedarfsfall gezielte und individuelle Hilfen an, u.a. ausbildungsbegleitende Hilfen (abH), um einen erfolgreichen Berufsabschluss zu ermöglichen. Bei Fragen hilft die Berufsberatung unter der BA-Hotline 0800 4 555500 oder per Email: Weiden.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Für Unternehmen, die Auszubildende suchen, steht unser Arbeitgeber-Service gerne als Ansprechpartner unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0 800 4 555 20 zur Verfügung.“

### **Blick auf die Rechtskreise**

Seit Einführung der Hartz-IV-Reformen werden arbeitslose Menschen mit Anspruch an die Arbeitslosenversicherung von der Agentur für Arbeit und hilfebedürftige Arbeitslose von den Jobcentern betreut. Von Erwerbslosigkeit waren in der Arbeitslosenversicherung 2.444 Personen betroffen, im Vergleich zum Vorjahr 851 Menschen weniger. In der Grundsicherung gab es 1.799 Arbeitslose, ein Rückgang um 196 Personen. „Viele arbeitslose Männer und Frauen nutzten die zahlreichen Fördermöglichkeiten der Arbeitsagentur und der Jobcenter, um auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen“, fasst der Agenturleiter die Arbeitsmarktentwicklung des letzten Jahres zusammen.

### **Arbeitslosenquote in Weiden bei 4,8 Prozent**

Erfreulich ist ein leichter Rückgang der Arbeitslosenzahlen auf 1.145 erwerbslose Männer und Frauen im Vergleich zum Vormonat. Mit einer Arbeitslosenquote von 4,8 Prozent lag die Stadt Weiden um 1,4 Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert. Die Zahl der Arbeitslosen sank in der Arbeitslosenversicherung binnen eines Jahres um 33 Prozent auf 488 Erwerbslose. Im Jobcenter Weiden-Neustadt waren 657 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 12,6 Prozent weniger als im Vorjahr. Insgesamt 1.019 gemeldete Stellen im Stadtgebiet betreute der Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur Weiden.

### **Fachkräfte gesucht**

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die Zahl der gemeldeten Stellen befanden sich weiter im Aufwärtstrend. Dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Weiden wurden insgesamt 3.547 Arbeitsstellen, davon 3.399 sozialversicherungspflichtig, gemeldet. Insgesamt sind im Agenturbezirk Weiden 87.956 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gemeldet. Gegenüber dem Vorjahresquartal ist das eine deutliche Zunahme um 1.509 Beschäftigte oder 1,7 Prozent. Eine verstärkte Nachfrage nach Arbeitskräften war in den Produktions- und Fertigungsberufen (1.362 Stellen) zu verzeichnen, in der Branche Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit (572) und im Bereich kaufmännische Dienstleistungen, Handel, Vertrieb, Tourismus (430).



„Die vielerorts nach wie vor gute Auftragslage in vielen Unternehmen war in der Vergangenheit entscheidende Grundlage des deutlichen Beschäftigungsaufbaus. Dieser hält auch aktuell – trotz eingetrübter Konjunktur – in einigen Branchen weiter an und sorgt für eine immer noch hohe Arbeitskräftenachfrage. Dieser langjährigen Entwicklung und letztlich dem demografischen Wandel kann das inländische Arbeitskräftepotenzial allein nicht mehr genügen“, erklärt Thomas Würdinger, Leiter der Agentur für Arbeit Weiden.

Am 1. März 2022 jährt sich zum zweiten Mal das Inkrafttreten des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes (FEG). Ziel des FEG ist insbesondere die Zuwanderung berufsqualifizierter Fachkräfte zu erleichtern, für die in Deutschland der Abschluss einer (dualen) Berufsausbildung erforderlich ist.

Für qualifizierte Fachkräfte, die in Deutschland arbeiten möchten, haben sich mit dem FEG die Möglichkeiten zur Einreise verbessert, wenn sie aus einem Land außerhalb der Europäischen Union, des Europäischen Wirtschaftsraums oder der Schweiz kommen.

Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften aus dem Ausland bleibt beispielsweise im Gesundheitssektor („Pflege“), im Handwerk oder in der Logistik hoch. Die Pandemie verschärft eher den Druck in Unternehmen, den Strukturwandel erfolgreich zu meistern und dem demografischen Wandel etwas entgegenzusetzen. Die Corona-Pandemie hat Fachkräftezuwanderung nach Deutschland allerdings teilweise deutlich erschwert, v.a. durch: (temporäre) Schließungen der Visastellen und Einstellung von Reiseverbindungen.

[zurück zum Inhalt](#)

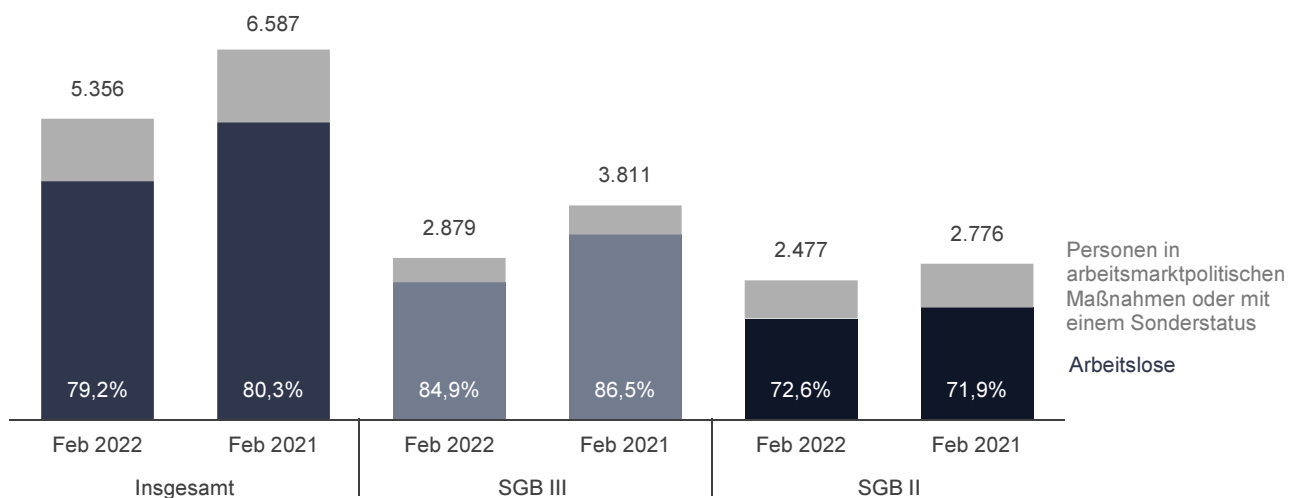
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Weiden

Februar 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.243	4.308	-65	-1,5	-1.047	-19,8	-18,4	-17,8
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	348	338	10	3,0	-63	-15,3	-18,6	-10,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	95	14	14,7	-23	-17,4	-27,5	-13,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	239	243	-4	-1,6	-40	-14,3	-14,4	-8,9
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	4.591	4.646	-55	-1,2	-1.110	-19,5	-18,4	-17,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	716	658	58	8,8	-115	-13,8	-17,8	-19,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	256	256	-	-	-49	-16,1	-15,0	-15,0
Arbeitsgelegenheiten	32	30	2	6,7	-8	-20,0	-28,6	-18,0
Fremdförderung	215	190	25	13,2	-23	-9,7	-26,4	-29,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	61	62	-1	-1,6	-21	-25,6	-31,9	-32,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	144	112	32	28,6	-12	-7,7	14,3	-
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	5.307	5.304	3	0,1	-1.225	-18,8	-18,3	-17,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>								
Gründungszuschuss	49	51	-2	-3,9	-6	-10,9	-5,6	-15,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	5.356	5.355	1	0,0	-1.231	-18,7	-18,2	-17,4
Unterbeschäftigungsquote	4,5	4,5	x	x	x	5,4	5,4	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	80,4	x	x	x	80,3	80,6	76,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Weiden

Februar 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	absolut	in %	Jan 2021	Dez 2020	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.444	2.456	-12	-0,5	-851	-25,8	-26,4	-27,7	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	42	38	4	10,5	18	75,0	22,6	-28,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	42	38	4	10,5	18	75,0	22,6	-28,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.486	2.494	-8	-0,3	-833	-25,1	-26,0	-27,7	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	345	330	15	4,5	-93	-21,2	-16,9	-17,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	238	237	1	0,4	-49	-17,1	-16,0	-15,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	33	30	3	10,0	-20	-37,7	-50,8	-42,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	74	63	11	17,5	-24	-24,5	16,7	-5,3	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.831	2.824	7	0,2	-926	-24,6	-25,0	-26,2	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	48	50	-2	-4,0	-6	-11,1	-5,7	-14,5	
Gründungszuschuss	48	50	-2	-4,0	-6	-11,1	-5,7	-14,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.879	2.874	5	0,2	-932	-24,5	-24,7	-26,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	x	x	x	3,1	3,2	2,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	85,5	x	x	x	86,5	87,4	82,9	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.799	1.852	-53	-2,9	-196	-9,8	-4,7	-4,5	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	306	300	6	2,0	-81	-20,9	-21,9	-8,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	67	57	10	17,5	-41	-38,0	-43,0	-7,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	239	243	-4	-1,6	-40	-14,3	-14,4	-8,9	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.105	2.152	-47	-2,2	-277	-11,6	-7,5	-5,1	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	372	329	43	13,1	-21	-5,3	-18,4	-20,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	18	20	-2	-10,0	-	-	5,3	-4,2	
Arbeitsgelegenheiten	32	30	2	6,7	-8	-20,0	-28,6	-18,0	
Fremdförderung	182	160	22	13,8	-3	-1,6	-18,8	-26,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-20,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	61	62	-1	-1,6	-21	-25,6	-31,9	-32,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	70	49	21	42,9	12	20,7	11,4	6,1	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.476	2.481	-5	-0,2	-299	-10,8	-9,1	-7,8	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.477	2.482	-5	-0,2	-299	-10,8	-9,1	-7,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,6	74,6	x	x	x	71,9	71,1	69,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

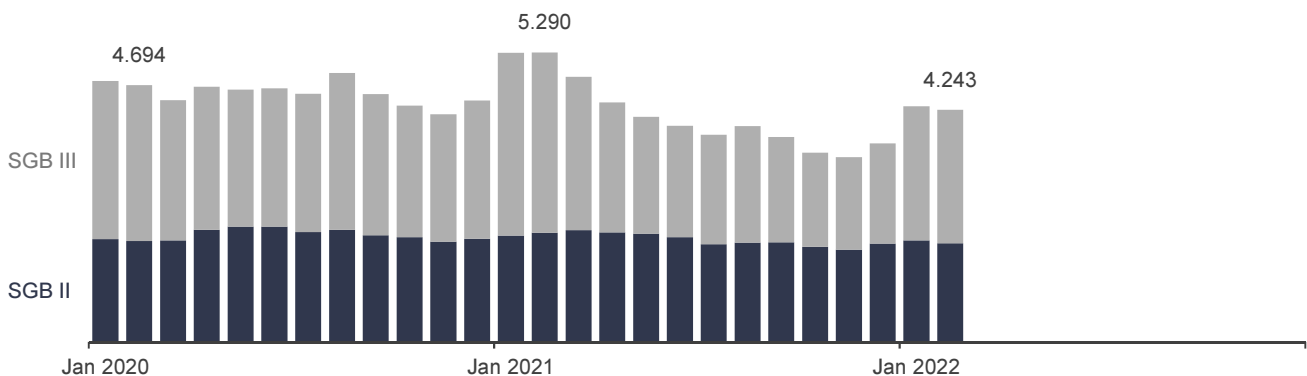
3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Weiden  
Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar um 65 auf 4.243 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.047 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.444, das sind 12 weniger als im Vormonat und 851 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.799 Arbeitslose, das ist ein Minus von 53 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2021 waren es 196 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,5%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	4.243	-65	-1,5	-1.047	-19,8	3,6	3,6	4,4
Männer	2.608	-24	-0,9	-682	-20,7	4,1	4,2	5,2
Frauen	1.635	-41	-2,4	-365	-18,3	2,9	3,0	3,6
15 bis unter 25 Jahre	349	19	5,8	-191	-35,4	2,6	2,5	4,0
15 bis unter 20 Jahre	63	-1	-1,6	-39	-38,2	1,6	1,6	2,3
50 Jahre und älter	1.998	-7	-0,3	-174	-8,0	4,5	4,5	4,9
55 Jahre und älter	1.491	-3	-0,2	-40	-2,6	5,3	5,3	5,6
Deutsche	3.557	-32	-0,9	-866	-19,6	3,2	3,2	3,9
Ausländer <sup>2)</sup>	686	-33	-4,6	-181	-20,9	10,2	10,6	13,7
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.444	-12	-0,5	-851	-25,8	2,1	2,1	2,8
Männer	1.607	7	0,4	-552	-25,6	2,5	2,5	3,4
Frauen	837	-19	-2,2	-299	-26,3	1,5	1,5	2,0
15 bis unter 25 Jahre	218	20	10,1	-163	-42,8	1,6	1,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	40	4	11,1	-38	-48,7	1,0	0,9	1,8
50 Jahre und älter	1.364	-3	-0,2	-174	-11,3	3,0	3,1	3,5
55 Jahre und älter	1.099	6	0,5	-51	-4,4	3,9	3,9	4,2
Deutsche	2.202	-18	-0,8	-716	-24,5	2,0	2,0	2,6
Ausländer <sup>2)</sup>	242	6	2,5	-135	-35,8	3,6	3,5	5,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>	1.799	-53	-2,9	-196	-9,8	1,5	1,6	1,7
Männer	1.001	-31	-3,0	-130	-11,5	1,6	1,6	1,8
Frauen	798	-22	-2,7	-66	-7,6	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	131	-1	-0,8	-28	-17,6	1,0	1,0	1,2
15 bis unter 20 Jahre	23	-5	-17,9	-1	-4,2	0,6	0,7	0,5
50 Jahre und älter	634	-4	-0,6	-	-	1,4	1,4	1,5
55 Jahre und älter	392	-9	-2,2	11	2,9	1,4	1,4	1,4
Deutsche	1.355	-14	-1,0	-150	-10,0	1,2	1,2	1,3
Ausländer <sup>2)</sup>	444	-39	-8,1	-46	-9,4	6,6	7,1	7,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

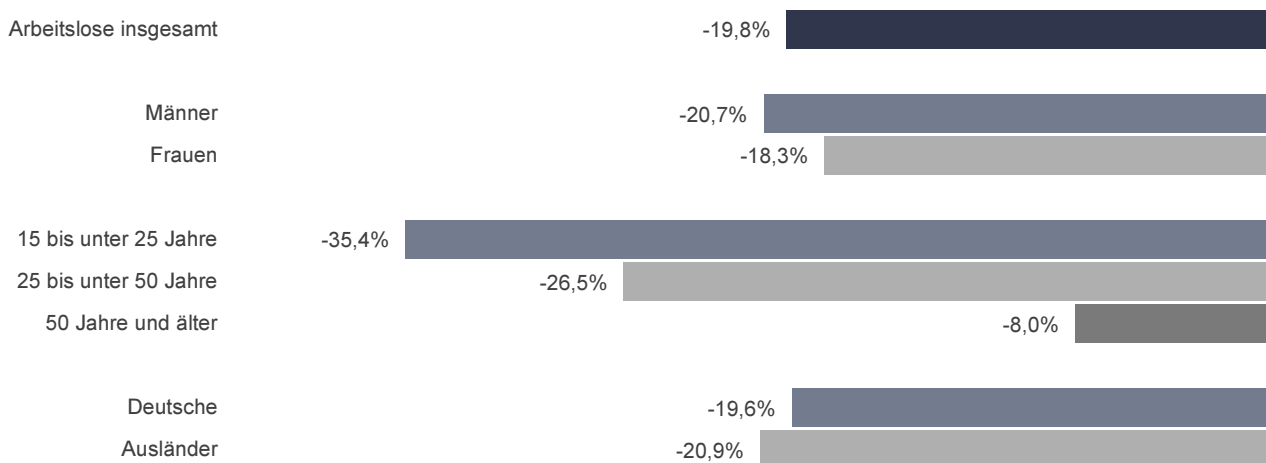
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

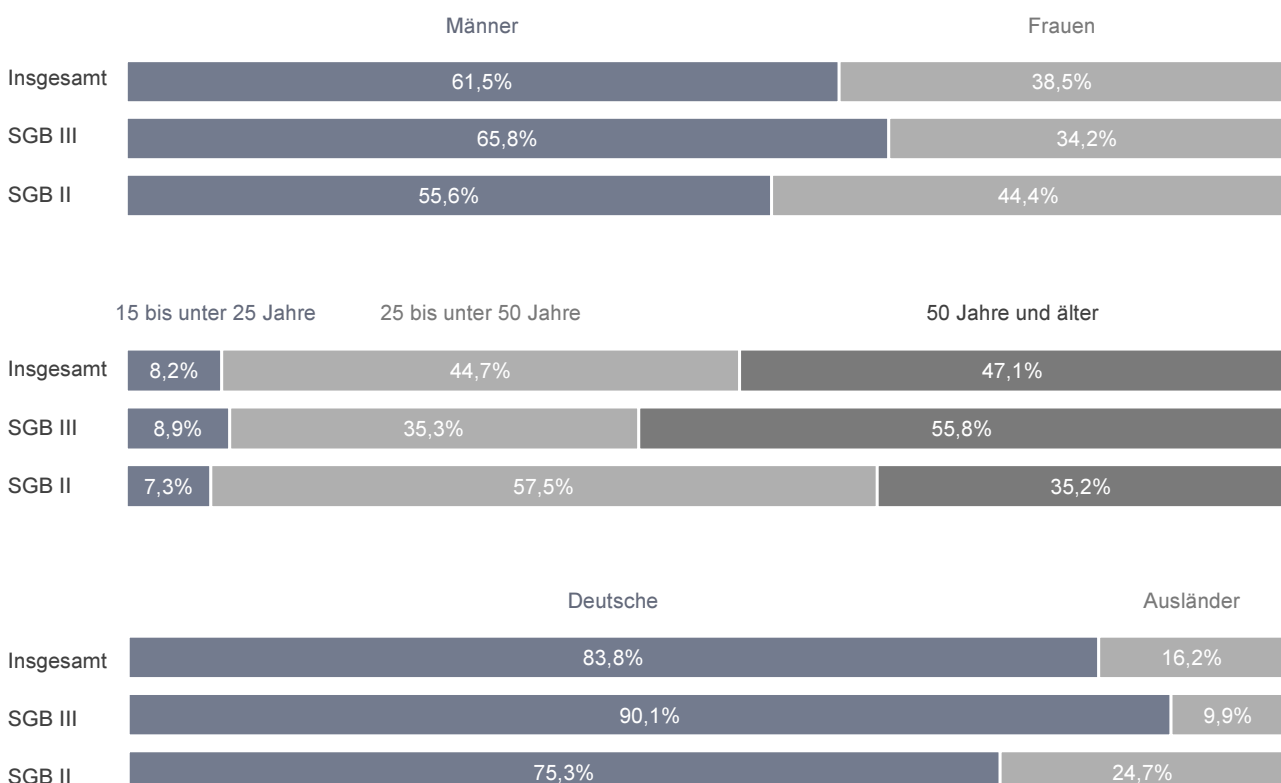
Agentur für Arbeit Weiden  
Februar 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von –35% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –8% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat<sup>1)</sup>



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen<sup>1)</sup>



<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

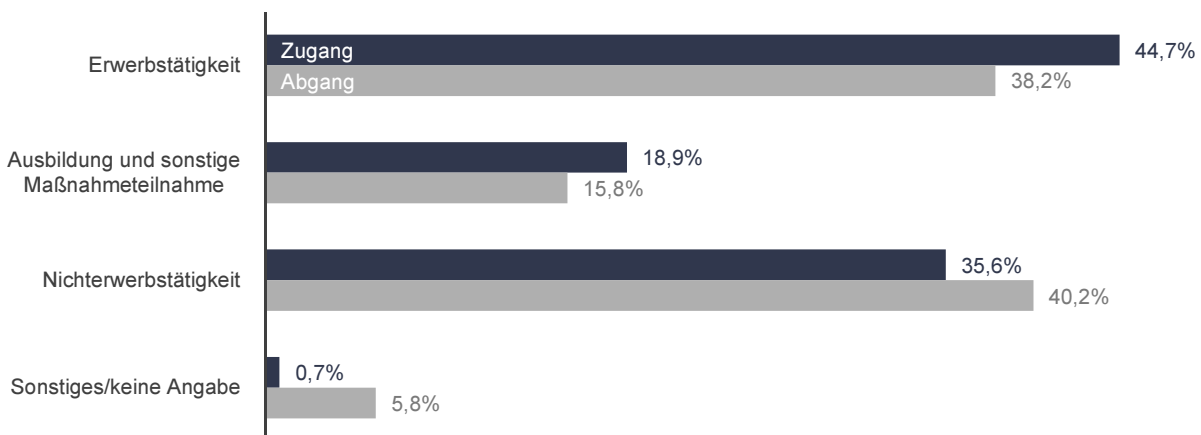
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden  
Februar 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 946 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.005 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 50 mehr als im Februar 2021. Seit Jahresbeginn gab es 2.323 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 285 Meldungen. Dem gegenüber stehen 1.696 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 42 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 423 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 75 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 384 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	946	-431	-31,3	-17	-1,8	2.323	-285	-10,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	423	-515	-54,9	-75	-15,1	1.361	-339	-19,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	415	-503	-54,8	-67	-13,9	1.333	-329	-19,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	16	-4	-20,0
Selbständigkeit	6	1	20,0	-2	-25,0	11	-5	-31,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	179	26	17,0	-13	-6,8	332	-3	-0,9
Nichterwerbstätigkeit	337	57	20,4	79	30,6	617	74	13,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	208	26	14,3	54	35,1	390	37	10,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	116	23	24,7	23	24,7	209	35	20,1
Sonstiges/keine Angabe	7	1	16,7	-8	-53,3	13	-17	-56,7
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.005	314	45,4	50	5,2	1.696	-42	-2,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	384	128	50,0	-13	-3,3	640	-73	-10,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	371	129	53,3	-14	-3,6	613	-73	-10,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	*	*	*	*	5	-1	-16,7
Selbständigkeit	10	-1	-9,1	-	-	21	1	5,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	159	60	60,6	32	25,2	258	40	18,3
Nichterwerbstätigkeit	404	103	34,2	19	4,9	705	10	1,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	280	92	48,9	45	19,1	468	67	16,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	81	6	8,0	-31	-27,7	156	-41	-20,8
Sonstiges/keine Angabe	58	23	65,7	12	26,1	93	-19	-17,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



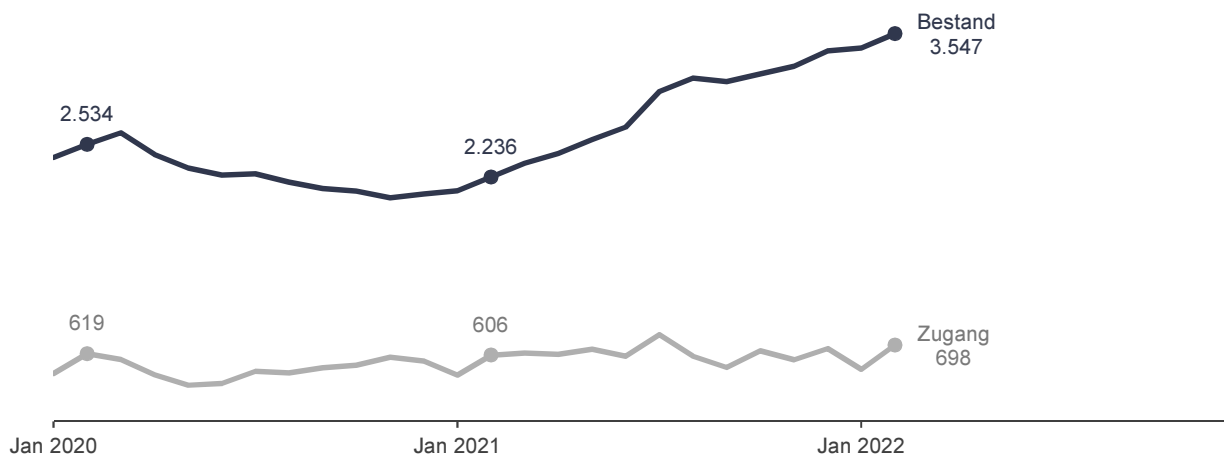
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Weiden  
Februar 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden waren im Februar 3.547 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 129 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.311 Stellen mehr (+59 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 698 neue Arbeitsstellen, das waren 92 oder 15 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.174 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 143 oder 14%. Zudem wurden im Februar 555 Arbeitsstellen abgemeldet, 72 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.008 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 137 oder 16%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	698	222	46,6	92	15,2	1.174	143	13,9
dar. sofort zu besetzen	579	245	73,4	85	17,2	913	121	15,3
sozialversicherungspflichtig	667	207	45,0	76	12,9	1.127	124	12,4
dar. sofort zu besetzen	554	233	72,6	69	14,2	875	102	13,2
<b>Bestand</b>	3.547	129	3,8	1.311	58,6	3.483	1.309	60,2
dar. sofort zu besetzen	3.456	184	5,6	1.299	60,2	3.364	1.272	60,8
sozialversicherungspflichtig	3.399	114	3,5	1.244	57,7	3.342	1.253	59,9
dar. sofort zu besetzen	3.314	173	5,5	1.232	59,2	3.228	1.215	60,3
<b>Abgang</b>	555	102	22,5	72	14,9	1.008	137	15,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	539	105	24,2	76	16,4	973	140	16,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

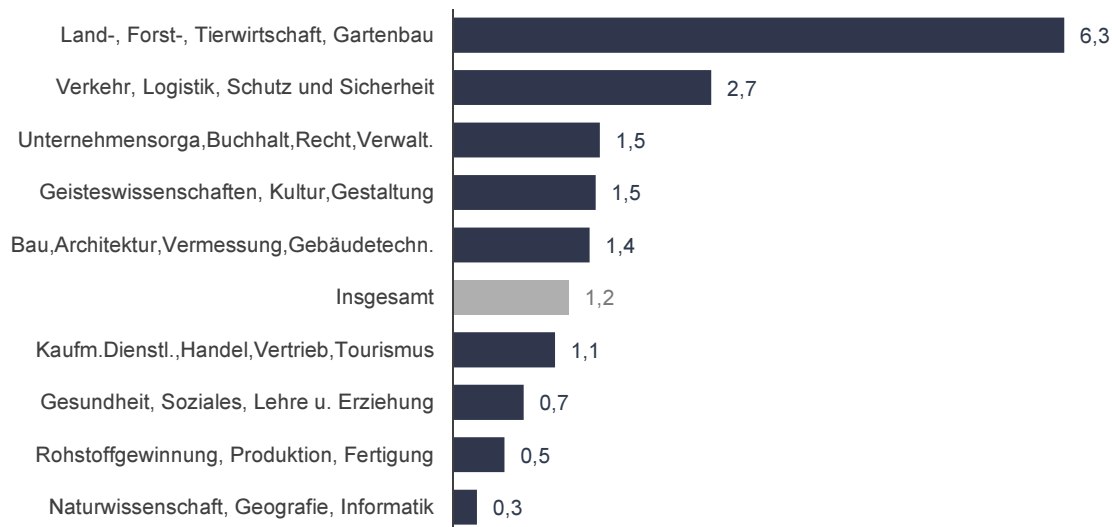
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Weiden  
Februar 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Februar 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Feb 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	4.243	100	-65	-1,5	-1.047	-19,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	189	4,5	10	5,6	-33	-14,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	728	17,2	-13	-1,8	-348	-32,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	478	11,3	-6	-1,2	-77	-13,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	35	0,8	3	9,4	-17	-32,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.523	35,9	-28	-1,8	-276	-15,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	453	10,7	3	0,7	-125	-21,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	379	8,9	6	1,6	-59	-13,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	271	6,4	-40	-12,9	-61	-18,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	78	1,8	-	-	-20	-20,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	109	2,6	-	-	-31	-22,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	3.547	100	129	3,8	1.311	58,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	30	0,8	6	25,0	8	36,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.362	38,4	56	4,3	640	88,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	339	9,6	15	4,6	73	27,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	140	3,9	5	3,7	59	72,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	572	16,1	26	4,8	162	39,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	430	12,1	-7	-1,6	165	62,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	250	7,0	5	2,0	64	34,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	371	10,5	20	5,7	122	49,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	53	1,5	3	6,0	18	51,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

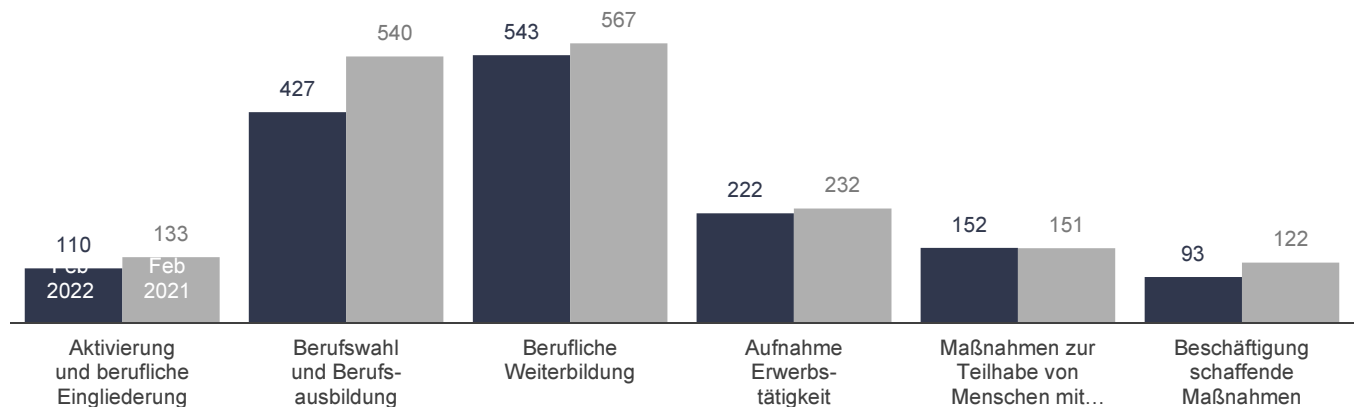
Agentur für Arbeit Weiden

Februar 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Feb 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	212	43	25,4	-8	-3,6	381	-23	-5,7
Berufswahl und Berufsausbildung	26	15	136,4	14	116,7	37	15	68,2
Berufliche Weiterbildung	40	7	21,2	1	2,6	73	14	23,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	19	-20	-51,3	-7	-26,9	58	9	18,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	8	x	-7	-38,9	14	-10	-41,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	*	*	*	*	*	16	-5	-23,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	*	*	3	-	-
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	110	15	15,8	-23	-17,3	103	-30	-22,3
Berufswahl und Berufsausbildung	427	-39	-8,4	-113	-20,9	447	-123	-21,5
Berufliche Weiterbildung	543	-1	-0,2	-24	-4,2	544	-24	-4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	222	-15	-6,3	-10	-4,3	230	-9	-3,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	152	-2	-1,3	1	0,7	153	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	93	1	1,1	-29	-23,8	93	-35	-27,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	1	1,0	12	13,2	205	15	7,9
Berufswahl und Berufsausbildung	69	41	146,4	-2	-2,8	97	16	19,8
Berufliche Weiterbildung	52	4	8,3	12	30,0	100	7	7,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	12	33,3	11	29,7	84	5	6,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	2	33,3	-4	-33,3	14	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	-	-25	-100,0	-4	-100,0	25	-3	-10,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Weiden

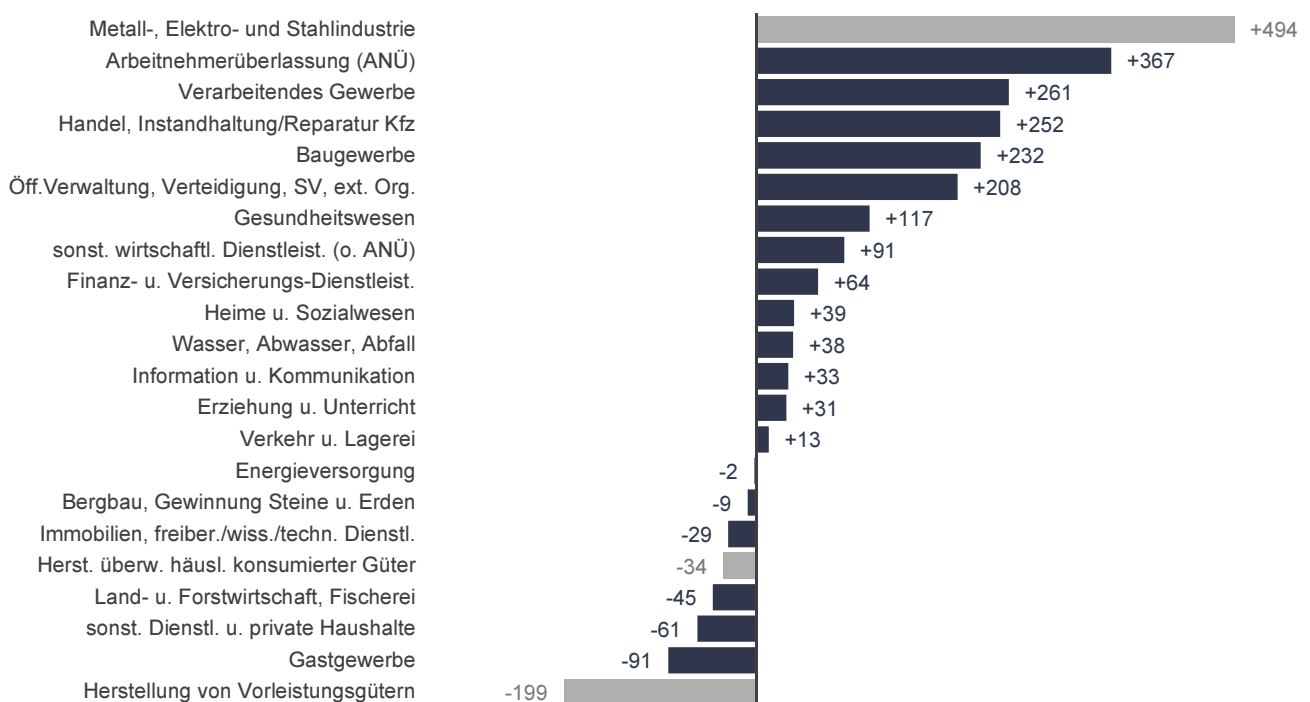
Juni 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden auf 87.956. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.509 oder 1,7%, nach +437 oder +0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+494 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-199 oder -3,0%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2021



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2021 / Jun 2020	
	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	87.956	87.318	87.177	87.724	86.447	1.509	1,7
55,0% Männer	48.381	47.840	47.628	48.133	47.375	1.006	2,1
45,0% Frauen	39.575	39.478	39.549	39.591	39.072	503	1,3
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	10.311	10.508	10.813	11.117	10.341	-30	-0,3
66,0% 25 bis unter 55 Jahre	58.075	57.636	57.377	57.778	57.496	579	1,0
21,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	18.854	18.493	18.310	18.162	17.944	910	5,1
71,5% Vollzeit	62.883	62.476	62.360	62.955	62.070	813	1,3
28,5% Teilzeit	25.073	24.842	24.817	24.769	24.377	696	2,9
87,8% Deutsche	77.224	77.132	77.200	77.623	76.729	495	0,6
12,2% Ausländer <sup>1)</sup>	10.732	10.186	9.977	10.101	9.718	1.014	10,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Tirschenreuth im Februar 2022

## **Arbeitslosenquote mit 3,3 Prozent sehr stabil**

**Im Landkreis Tirschenreuth wird im Februar eine Arbeitslosenquote von 3,3 Prozent ausgewiesen, das sind 0,7 Prozentpunkte weniger als im Vorjahr. Die Zahl der arbeitslosen Personen stieg im Vergleich zum Vormonat lediglich um eine Person auf 1.337, die Arbeitslosenquote blieb somit gleich.**

Weiterhin stabile Werte am regionalen Arbeitsmarkt verkündet Thomas Franz, Leiter der Geschäftsstelle Tirschenreuth: „814 Männer und 523 Frauen waren im Landkreis arbeitslos gemeldet.“

Ein Blick auf die vergangenen vier Wochen zeigt, dass sich 291 Menschen neu oder erneut arbeitslos meldeten, wobei 290 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden konnten. Mittlerweile gibt es eine steigende Zahl an Betrieben aus dem Bauhaupt-, Bauneben- und Ausbaugewerbe, die ihre Mitarbeiter in der kalten Jahreszeit weiterbeschäftigen können bzw. deren Arbeitnehmer in der Winterzeit ihren Resturlaub oder ihre Überstunden abbauen. Außerdem zeigt sich hier der positive Effekt der Möglichkeit des (Saison-)Kurzarbeitergeldes statt Entlassungen.

Die Zahl der arbeitslosen Menschen ausländischer Herkunft sank im Vergleich zum Vorjahr um 15 Prozent auf 176 Personen. Ebenfalls sank die Zahl der Arbeitslosen über 50 Jahre auf 675 Personen. Auch die Anzahl der arbeitslosen Jugendlichen unter 25 sank im Vergleich zum Vorjahr um 47 Prozent auf 88 Personen.

Im Februar endeten die dreieinhalbjährigen Berufsausbildungen, so dass in den nächsten Wochen mehr junge Fachkräfte am Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen werden. Mit Blick auf die demographische Entwicklung bieten die regionalen Betriebe deutlich mehr Übernahmemöglichkeiten als in den Vorjahren.

„Für die gut ausgebildeten Jugendlichen, die sich auf Arbeitssuche begeben, finden sich vergleichsweise schnell neue Arbeitgeber“, erläutert Franz. „Zeitgleich startet mit dem Halbjahreszeugnis für viele junge Menschen die Suche nach einem Ausbildungsplatz. Im Zuge der Fachkräftesicherung empfehle ich unseren Betrieben, auch jenen motivierten Bewerbern die Chance auf ein Vorstellungsgespräch oder Praktikum zu bieten, die auf den ersten Blick nicht alle gewünschten Qualifikationen erfüllen.“

Eine Plattform zum Kennenlernen bietet am 26. März 2022 von 9.00 – 14.00 Uhr die Ausbildungsmesse Nordoberpfalz, die dieses Jahr wieder in der Max-Reger-Halle stattfinden wird.“

Im Februar konnten die 335 bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Weiden (Geschäftsstelle Tirschenreuth) registrierten Bewerber aus insgesamt 590 gemeldeten Ausbildungsstellen auswählen. Damit stehen rechnerisch jedem Bewerber 1,8 Ausbildungsstellen zur Verfügung. Während einer Ausbildung bietet die Arbeitsagentur im Bedarfsfall gezielte und individuelle Hilfen an, u.a. die ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH), um einen erfolgreichen Berufsabschluss zu ermöglichen. Bei Fragen hilft die Berufsberatung unter der BA-Hotline 0800 4 555500 oder per Email: Weiden.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Für Unternehmen, die Auszubildende suchen, steht unser Arbeitgeber-Service gerne als Ansprechpartner unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0 800 4 555 20 zur Verfügung.“

### **Blick auf die Rechtskreise**

Seit Einführung der Hartz-IV-Reformen werden arbeitslose Menschen mit Anspruch an die Arbeitslosenversicherung von der Agentur für Arbeit und hilfebedürftige Arbeitslose von den Jobcentern betreut. Die Agentur für Arbeit betreute 795 Personen in der Arbeitslosenversicherung, 270 Menschen weniger als im Februar 2021. Das Jobcenter Tirschenreuth war für 542 arbeitslose Menschen erster Ansprechpartner. Im Vorjahr waren 45 Arbeitslose mehr in Betreuung. „Intensive Beratungsaktivitäten nutzen insbesondere den Kunden, die nicht alle erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Beschäftigungsaufnahme besitzen. Die Vermittlungsergebnisse bestätigen, dass sich passgenaue Weiterbildungen auf dem Arbeitsmarkt lohnen.“ informiert Franz.

### **Gute Aussichten für Fachkräfte**

Die besten Beschäftigungschancen bieten sich nach wie vor Fachkräften. Dem Arbeitgeber-Service waren im Monatsbericht 1.061 offene Arbeitsstellen gemeldet, davon 1.040 sozialversicherungspflichtig. Eine verstärkte Nachfrage nach Arbeitskräften war in den Produktions- und Fertigungsberufen (440 Stellen) zu verzeichnen, in der Branche Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit (188) und im Bereich Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik (131). „Dieser langjährigen Entwicklung und letztlich dem demografischen Wandel kann das inländische Arbeitskräftepotenzial allein nicht mehr genügen“, erklärt Thomas Franz, Leiter der Agentur für Arbeit Tirschenreuth.

Am 1. März 2022 jährt sich zum zweiten Mal das Inkrafttreten des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes (FEG). Ziel des FEG ist insbesondere die Zuwanderung berufsqualifizierter Fachkräfte zu erleichtern, für die in Deutschland der Abschluss einer (dualen) Berufsausbildung erforderlich ist.

Für qualifizierte Fachkräfte, die in Deutschland arbeiten möchten, haben sich mit dem FEG die Möglichkeiten zur Einreise verbessert, wenn sie aus einem Land außerhalb der Europäischen Union, des Europäischen Wirtschaftsraums oder der Schweiz kommen.



Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften aus dem Ausland bleibt vor Allem im Gesundheitssektor („Pflege“), im Handwerk oder in der Logistik hoch. Die Pandemie verschärft eher den Druck in Unternehmen, den Strukturwandel erfolgreich zu meistern und dem demografischen Wandel etwas entgegenzusetzen. Die Corona-Pandemie hat Fachkräftezuwanderung nach Deutschland allerdings teilweise deutlich erschwert, v.a. durch: (temporäre) Schließungen der Visastellen und Einstellung von Reiseverbindungen.

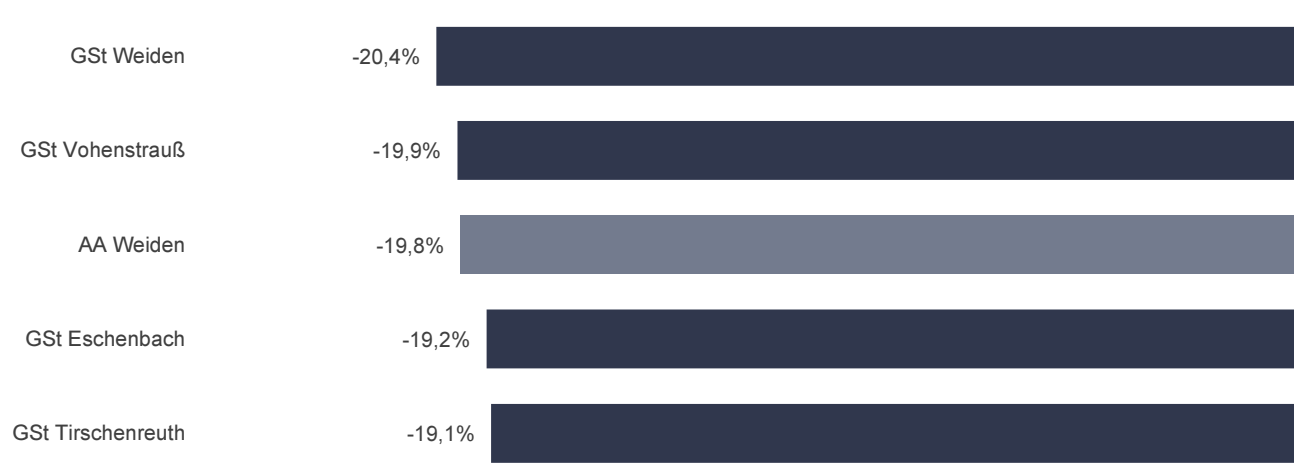
[zurück zum Inhalt](#)

## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Weiden  
Februar 2022

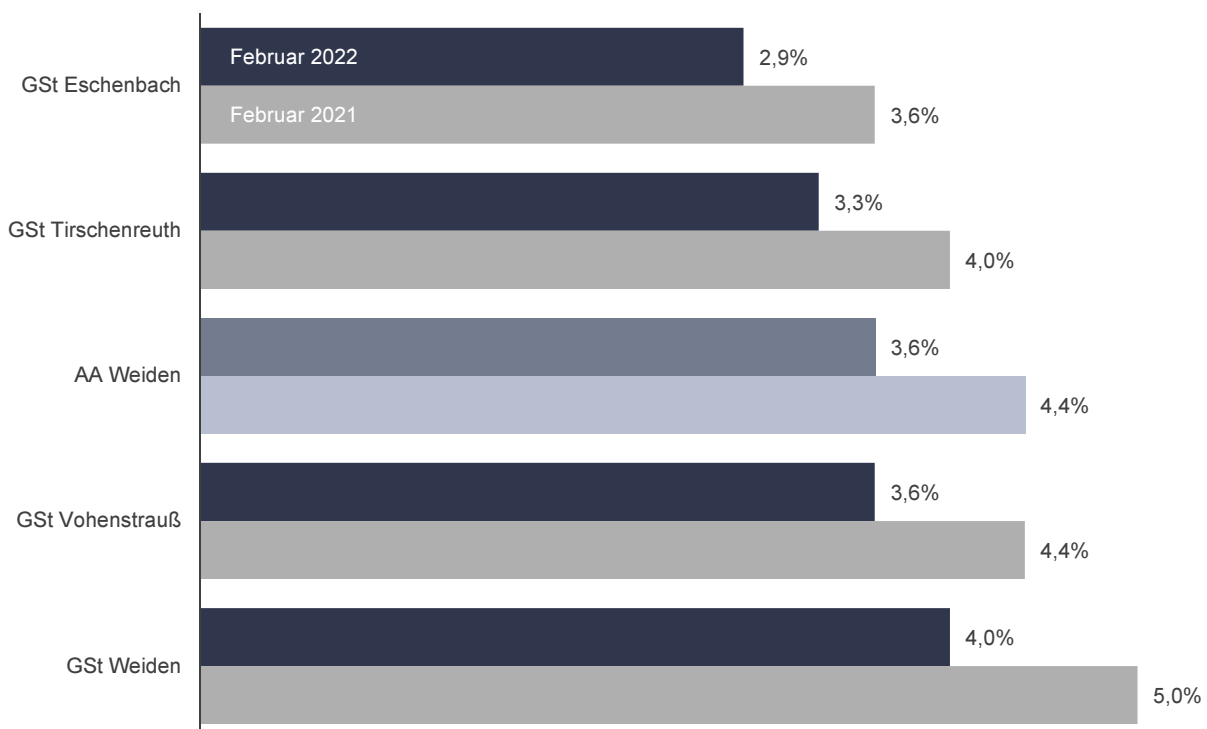
Im Agenturbezirk Weiden entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Weiden; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 20%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Tirschenreuth mit einer Abnahme von 19%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Februar 2022 von 2,9% in Eschenbach bis 4,0% in Weiden.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 53 auf 2.046 Personen verringert. Das waren 523 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 465 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 515 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-9). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.126 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 128 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 875 Abmeldungen von Arbeitslosen (-75).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 74 Stellen auf 1.753 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 595 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 376 neue Arbeitsstellen, 70 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 618 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 84.

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.475	3.463	3.370	12	0,3	-617	-15,1	-15,7	-16,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.046	2.099	1.801	-53	-2,5	-523	-20,4	-19,5	-20,5
60,4% Männer	1.236	1.254	1.006	-18	-1,4	-336	-21,4	-21,0	-24,0
39,6% Frauen	810	845	795	-35	-4,1	-187	-18,8	-17,0	-15,6
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	196	189	163	7	3,7	-74	-27,4	-29,7	-31,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	35	37	-1	-2,9	-3	-8,1	-7,9	-2,6
42,8% 50 Jahre und älter	875	886	747	-11	-1,2	-70	-7,4	-6,8	-9,8
30,8% dar. 55 Jahre und älter	630	623	529	7	1,1	-16	-2,5	-4,2	-6,5
29,7% Langzeitarbeitslose	607	628	587	-21	-3,3	-47	-7,2	-3,7	-4,7
13,4% Schwerbehinderte Menschen	275	266	250	9	3,4	11	4,2	3,9	6,4
19,6% Ausländer <sup>2)</sup>	400	422	367	-22	-5,2	-131	-24,7	-23,6	-25,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	465	661	542	-196	-29,7	-17	-3,5	-14,4	1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	198	409	243	-211	-51,6	-39	-16,5	-24,4	-11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	95	115	6	6,3	1	1,0	18,8	6,5
15 bis unter 25 Jahre	85	94	89	-9	-9,6	-5	-5,6	-11,3	1,1
55 Jahre und älter	106	153	115	-47	-30,7	16	17,8	-5,0	21,1
seit Jahresbeginn	1.126	661	6.023	x	x	-128	-10,2	-14,4	-16,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	515	360	424	155	43,1	-9	-1,7	-15,5	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	194	151	144	43	28,5	-27	-12,2	-22,6	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	54	65	37	68,5	11	13,8	31,7	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	78	65	72	13	20,0	-13	-14,3	-5,8	-
55 Jahre und älter	103	64	87	39	60,9	4	4,0	-23,8	26,1
seit Jahresbeginn	875	360	6.463	x	x	-75	-7,9	-15,5	-5,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	3,5	x	x	x	5,0	5,0	4,4
Männer	4,6	4,6	3,7	x	x	x	5,8	5,9	4,9
Frauen	3,3	3,4	3,2	x	x	x	4,0	4,1	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,4	2,9	x	x	x	4,7	4,7	4,2
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	3,9	x	x	x	5,1	5,1	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	4,4	x	x	x	5,7	5,7	5,0
Ausländer <sup>2)</sup>	10,2	10,7	9,3	x	x	x	14,4	15,0	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	3,9	x	x	x	5,5	5,6	4,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	376	242	331	134	55,4	70	22,9	6,1	-0,6
Zugang seit Jahresbeginn	618	242	3.820	x	x	84	15,7	6,1	17,7
Bestand	1.753	1.679	1.680	74	4,4	595	51,4	55,3	54,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 20 auf 1.041 Personen verringert. Das waren 412 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 290 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 293 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-74). Seit Beginn des Jahres gab es 742 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 177 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 490 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-145).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.658	1.633	1.544	25	1,5	-428	-20,5	-23,0	-24,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.041	1.061	816	-20	-1,9	-412	-28,4	-30,0	-32,7
65,2% Männer	679	681	486	-2	-0,3	-260	-27,7	-29,9	-34,0
34,8% Frauen	362	380	330	-18	-4,7	-152	-29,6	-30,3	-30,8
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	116	109	89	7	6,4	-68	-37,0	-37,7	-41,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	18	22	2	11,1	-4	-16,7	-18,2	4,8
52,1% 50 Jahre und älter	542	543	434	-1	-0,2	-75	-12,2	-14,1	-15,1
41,2% dar. 55 Jahre und älter	429	416	342	13	3,1	-26	-5,7	-11,9	-12,5
12,9% Langzeitarbeitslose	134	139	125	-5	-3,6	-19	-12,4	-14,2	-15,5
16,0% Schwerbehinderte Menschen	167	159	147	8	5,0	2	1,2	1,3	3,5
13,1% Ausländer <sup>*)</sup>	136	139	98	-3	-2,2	-98	-41,9	-46,5	-53,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	290	452	303	-162	-35,8	-46	-13,7	-22,5	-17,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	364	203	-206	-56,6	-41	-20,6	-24,8	-13,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	32	44	36	112,5	3	4,6	-3,0	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	59	59	53	-	-	-14	-19,2	-22,4	-18,5
55 Jahre und älter	78	121	74	-43	-35,5	14	21,9	-6,9	7,2
seit Jahresbeginn	742	452	3.783	x	x	-177	-19,3	-22,5	-18,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	293	197	245	96	48,7	-74	-20,2	-26,5	-
dar. in Erwerbstätigkeit	149	102	118	47	46,1	-39	-20,7	-30,1	1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	23	27	21	91,3	-1	-2,2	4,5	-37,2
15 bis unter 25 Jahre	50	38	50	12	31,6	-12	-19,4	-19,1	-2,0
55 Jahre und älter	63	47	61	16	34,0	-17	-21,3	-4,1	45,2
seit Jahresbeginn	490	197	3.976	x	x	-145	-22,8	-26,5	-8,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	1,6	x	x	x	2,8	2,9	2,3
Männer	2,5	2,5	1,8	x	x	x	3,5	3,6	2,7
Frauen	1,5	1,5	1,3	x	x	x	2,1	2,2	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,6	x	x	x	3,2	3,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,2	x	x	x	3,3	3,4	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	2,8	x	x	x	4,0	4,1	3,4
Ausländer <sup>*)</sup>	3,5	3,5	2,5	x	x	x	6,4	7,1	5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	1,7	x	x	x	3,1	3,3	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 33 auf 1.005 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 175 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 222 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 65 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 384 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 385 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+70).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.817	1.830	1.826	-13	-0,7	-189	-9,4	-7,9	-7,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.005	1.038	985	-33	-3,2	-111	-9,9	-4,8	-6,5
55,4% Männer	557	573	520	-16	-2,8	-76	-12,0	-7,1	-11,6
44,6% Frauen	448	465	465	-17	-3,7	-35	-7,2	-1,7	-
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	80	80	74	-	-	-6	-7,0	-14,9	-14,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	17	15	-3	-17,6	1	7,7	6,3	-11,8
33,1% 50 Jahre und älter	333	343	313	-10	-2,9	5	1,5	7,5	-1,3
20,0% dar. 55 Jahre und älter	201	207	187	-6	-2,9	10	5,2	16,3	6,9
47,1% Langzeitarbeitslose	473	489	462	-16	-3,3	-28	-5,6	-0,2	-1,3
10,7% Schwerbehinderte Menschen	108	107	103	1	0,9	9	9,1	8,1	10,8
26,3% Ausländer <sup>2)</sup>	264	283	269	-19	-6,7	-33	-11,1	-3,1	-5,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	175	209	239	-34	-16,3	29	19,9	10,6	40,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	45	40	-5	-11,1	2	5,3	-21,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	63	71	-30	-47,6	-2	-5,7	34,0	34,0
15 bis unter 25 Jahre	26	35	36	-9	-25,7	9	52,9	16,7	56,5
55 Jahre und älter	28	32	41	-4	-12,5	2	7,7	3,2	57,7
seit Jahresbeginn	384	209	2.240	x	x	49	14,6	10,6	-11,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	222	163	179	59	36,2	65	41,4	3,2	13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	45	49	26	-4	-8,2	12	36,4	-	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	31	38	16	51,6	12	34,3	63,2	8,6
15 bis unter 25 Jahre	28	27	22	1	3,7	-1	-3,4	22,7	4,8
55 Jahre und älter	40	17	26	23	135,3	21	110,5	-51,4	-3,7
seit Jahresbeginn	385	163	2.487	x	x	70	22,2	3,2	-0,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Männer	2,1	2,1	1,9	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,0	x	x	x	0,8	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Ausländer <sup>2)</sup>	6,7	7,2	6,8	x	x	x	8,1	7,9	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,4	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 392 Personen gestiegen. Das waren 93 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 98 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 95 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 219 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 14 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 172 Abmeldungen von Arbeitslosen (+16).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 28 Stellen auf 503 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 220 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 92 neue Arbeitsstellen, 3 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 169 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 26.

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	624	621	601	3	0,5	-117	-15,8	-12,9	-12,9	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	392	391	346	1	0,3	-93	-19,2	-18,4	-15,0	
58,4% Männer	229	229	177	-	-	-69	-23,2	-21,8	-25,3	
41,6% Frauen	163	162	169	1	0,6	-24	-12,8	-12,9	-0,6	
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	24	25	22	-1	-4,0	-20	-45,5	-37,5	-38,9	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	4	5	-1	-25,0	-10	-76,9	-55,6	-37,5	
52,8% 50 Jahre und älter	207	203	172	4	2,0	1	0,5	0,5	-1,1	
40,1% dar. 55 Jahre und älter	157	157	132	-	-	8	5,4	6,8	8,2	
28,8% Langzeitarbeitslose	113	110	116	3	2,7	-1	-0,9	-5,2	-2,5	
15,6% Schwerbehinderte Menschen	61	61	54	-	-	5	8,9	10,9	17,4	
15,8% Ausländer <sup>2)</sup>	62	63	53	-1	-1,6	-12	-16,2	-21,3	-27,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	98	121	74	-23	-19,0	9	10,1	-16,0	-14,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	82	41	-33	-40,2	-7	-12,5	-25,5	-14,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	12	8	10	83,3	10	83,3	20,0	-42,9	
15 bis unter 25 Jahre	14	13	8	1	7,7	-4	-22,2	-23,5	-33,3	
55 Jahre und älter	26	47	18	-21	-44,7	8	44,4	14,6	5,9	
seit Jahresbeginn	219	121	1.090	x	x	-14	-6,0	-16,0	-11,7	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	95	77	50	18	23,4	16	20,3	-	-26,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	32	26	16	6	23,1	-13	-28,9	-13,3	-40,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	8	6	9	112,5	12	240,0	-38,5	-33,3	
15 bis unter 25 Jahre	16	10	5	6	60,0	6	60,0	-23,1	-70,6	
55 Jahre und älter	26	23	13	3	13,0	10	62,5	35,3	8,3	
seit Jahresbeginn	172	77	1.148	x	x	16	10,3	-	-2,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,6	x	x	x	3,6	3,6	3,0	
Männer	3,3	3,3	2,5	x	x	x	4,2	4,1	3,3	
Frauen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,9	2,9	2,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,5	x	x	x	2,9	2,6	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	1,0	x	x	x	2,5	1,7	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,4	x	x	x	4,0	3,9	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,1	x	x	x	4,7	4,6	3,8	
Ausländer <sup>2)</sup>	7,3	7,4	6,2	x	x	x	8,8	9,5	8,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	2,9	x	x	x	4,0	4,0	3,4	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	92	77	78	15	19,5	3	3,4	42,6	11,4	
Zugang seit Jahresbeginn	169	77	953	x	x	26	18,2	42,6	25,2	
Bestand	503	475	457	28	5,9	220	77,7	77,2	73,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 9 auf 263 Personen gestiegen. Das waren 75 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 79 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 67 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Beginn des Jahres gab es 174 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 111 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+12).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	411	407	378	4	1,0	-78	-16,0	-13,2	-14,9	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	263	254	206	9	3,5	-75	-22,2	-24,0	-19,8	
63,1% Männer	166	159	112	7	4,4	-49	-22,8	-25,7	-25,8	
36,9% Frauen	97	95	94	2	2,1	-26	-21,1	-20,8	-11,3	
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	18	16	14	2	12,5	-16	-47,1	-40,7	-36,4	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
62,0% 50 Jahre und älter	163	158	129	5	3,2	-1	-0,6	-1,3	1,6	
49,8% dar. 55 Jahre und älter	131	129	105	2	1,6	7	5,6	4,9	7,1	
15,2% Langzeitarbeitslose	40	37	40	3	8,1	1	2,6	-9,8	-9,1	
18,3% Schwerbehinderte Menschen	48	49	43	-1	-2,0	5	11,6	14,0	16,2	
11,0% Ausländer <sup>2)</sup>	29	25	22	4	16,0	-15	-34,1	-44,4	-26,7	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	79	95	47	-16	-16,8	10	14,5	-21,5	-27,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	77	33	-29	-37,7	-	-	-25,2	-23,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	6	7	12	200,0	7	63,6	50,0	-30,0	
15 bis unter 25 Jahre	14	10	7	4	40,0	-4	-22,2	-23,1	-30,0	
55 Jahre und älter	22	43	15	-21	-48,8	6	37,5	16,2	25,0	
seit Jahresbeginn	174	95	790	x	x	-16	-8,4	-21,5	-15,8	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	67	44	34	23	52,3	12	21,8	-	-40,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	29	14	15	15	107,1	-6	-17,1	-36,4	-42,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	7	5	5	71,4	*	*	*	-28,6	
15 bis unter 25 Jahre	13	7	4	6	85,7	5	62,5	-12,5	-71,4	
55 Jahre und älter	20	17	8	3	17,6	5	33,3	41,7	-11,1	
seit Jahresbeginn	111	44	805	x	x	12	12,1	-	-10,4	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,5	x	x	x	2,5	2,5	1,9	
Männer	2,4	2,3	1,6	x	x	x	3,0	3,0	2,1	
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,1	0,9	x	x	x	2,2	1,8	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	x	x	x	2,1	1,3	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	2,5	x	x	x	3,2	3,1	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,3	x	x	x	3,9	3,8	3,1	
Ausländer <sup>2)</sup>	3,4	2,9	2,6	x	x	x	5,2	5,4	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	1,7	x	x	x	2,8	2,8	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 8 auf 129 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 19 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 28 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 45 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 61 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+4).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	213	214	223	-1	-0,5	-39	-15,5	-12,3	-9,3	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	129	137	140	-8	-5,8	-18	-12,2	-5,5	-6,7	
48,8% Männer	63	70	65	-7	-10,0	-20	-24,1	-11,4	-24,4	
51,2% Frauen	66	67	75	-1	-1,5	2	3,1	1,5	17,2	
4,7% 15 bis unter 25 Jahre	6	9	8	-3	-33,3	-4	-40,0	-30,8	-42,9	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	3	3	*	*	*	*	*	*	
34,1% 50 Jahre und älter	44	45	43	-1	-2,2	2	4,8	7,1	-8,5	
20,2% dar. 55 Jahre und älter	26	28	27	-2	-7,1	1	4,0	16,7	12,5	
56,6% Langzeitarbeitslose	73	73	76	-	-	-2	-2,7	-2,7	1,3	
10,1% Schwerbehinderte Menschen	13	12	11	1	8,3	-	-	-	22,2	
25,6% Ausländer <sup>2)</sup>	33	38	31	-5	-13,2	3	10,0	8,6	-27,9	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	19	26	27	-7	-26,9	-1	-5,0	13,0	22,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	*	5	8	*	*	*	*	-28,6	60,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	4	6	*	-2	-33,3	*	*	-	*	
15 bis unter 25 Jahre	-	3	*	-3	-100,0	-	x	-25,0	*	
55 Jahre und älter	4	4	3	-	-	*	*	-	-40,0	
seit Jahresbeginn	45	26	300	x	x	2	4,7	13,0	1,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	28	33	16	-5	-15,2	4	16,7	-	45,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	3	12	*	-9	-75,0	-7	-70,0	50,0	*	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5	*	*	*	*	2	66,7	*	*	
15 bis unter 25 Jahre	3	3	*	-	-	*	*	-40,0	*	
55 Jahre und älter	6	6	5	-	-	*	*	20,0	66,7	
seit Jahresbeginn	61	33	343	x	x	4	7,0	-	21,6	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
Männer	0,9	1,0	0,9	x	x	x	1,2	1,1	1,2	
Frauen	1,0	1,1	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,6	0,5	x	x	x	0,7	0,9	0,9	
15 bis unter 20 Jahre	*	0,6	0,6	x	x	x	*	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,9	
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8	
Ausländer <sup>2)</sup>	3,9	4,5	3,6	x	x	x	3,6	4,2	5,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 1.337 Personen gestiegen. Das waren 315 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 291 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 290 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 709 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 87 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 488 Abmeldungen von Arbeitslosen (+28).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 32 Stellen auf 1.061 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 371 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 181 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 311 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	2.020	1.992	1.919	28	1,4	-368	-15,4	-15,6	-15,2	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.337	1.336	1.118	1	0,1	-315	-19,1	-17,7	-14,2	
60,9% Männer	814	810	634	4	0,5	-204	-20,0	-18,6	-13,0	
39,1% Frauen	523	526	484	-3	-0,6	-111	-17,5	-16,4	-15,7	
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	88	78	70	10	12,8	-77	-46,7	-47,7	-44,4	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	16	13	2	12,5	-19	-51,4	-44,8	-59,4	
50,5% 50 Jahre und älter	675	675	561	-	-	-77	-10,2	-8,7	-5,2	
38,7% dar. 55 Jahre und älter	518	528	443	-10	-1,9	-32	-5,8	-0,8	1,8	
29,5% Langzeitarbeitslose	395	398	394	-3	-0,8	-29	-6,8	-3,6	1,5	
12,7% Schwerbehinderte Menschen	170	156	147	14	9,0	-14	-7,6	-17,0	-13,5	
13,2% Ausländer <sup>2)</sup>	176	182	175	-6	-3,3	-31	-15,0	-11,2	-0,6	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	291	418	287	-127	-30,4	2	0,7	-17,6	-3,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	129	310	139	-181	-58,4	-19	-12,8	-15,5	-8,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	38	53	8	21,1	-19	-29,2	-15,6	-10,2	
15 bis unter 25 Jahre	57	39	38	18	46,2	1	1,8	-40,9	-28,3	
55 Jahre und älter	74	141	83	-67	-47,5	13	21,3	-1,4	27,7	
seit Jahresbeginn	709	418	3.464	x	x	-87	-10,9	-17,6	-12,1	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	290	198	225	92	46,5	25	9,4	1,5	-3,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	118	63	65	55	87,3	22	22,9	-3,1	-26,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	32	27	3	9,4	3	9,4	18,5	-10,0	
15 bis unter 25 Jahre	44	28	35	16	57,1	5	12,8	-28,2	16,7	
55 Jahre und älter	86	60	57	26	43,3	36	72,0	27,7	5,6	
seit Jahresbeginn	488	198	3.673	x	x	28	6,1	1,5	-4,1	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	2,7	x	x	x	4,0	3,9	3,2	
Männer	3,7	3,7	2,9	x	x	x	4,6	4,5	3,3	
Frauen	2,8	2,8	2,6	x	x	x	3,3	3,3	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,5	x	x	x	3,5	3,1	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	0,9	x	x	x	2,3	1,8	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	3,6	x	x	x	4,9	4,8	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	4,4	x	x	x	5,8	5,6	4,6	
Ausländer <sup>2)</sup>	11,0	11,4	11,0	x	x	x	13,7	13,6	11,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,0	x	x	x	4,5	4,4	3,5	
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>										
Zugang	181	130	226	51	39,2	-	-	-1,5	78,0	
Zugang seit Jahresbeginn	311	130	2.045	x	x	-2	-0,6	-1,5	38,3	
Bestand	1.061	1.029	1.022	32	3,1	371	53,8	54,0	63,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth

Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 5 auf 795 Personen verringert. Das waren 270 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 551 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 87 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 324 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.203	1.189	1.100	14	1,2	-247	-17,0	-18,1	-18,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	795	800	581	-5	-0,6	-270	-25,4	-24,5	-23,9
64,4% Männer	512	512	330	-	-	-183	-26,3	-25,3	-24,8
35,6% Frauen	283	288	251	-5	-1,7	-87	-23,5	-23,0	-22,5
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	51	43	34	8	18,6	-62	-54,9	-57,0	-54,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	8	6	3	37,5	-17	-60,7	-52,9	-60,0
58,9% 50 Jahre und älter	468	477	361	-9	-1,9	-70	-13,0	-10,5	-8,8
48,4% dar. 55 Jahre und älter	385	395	308	-10	-2,5	-26	-6,3	-1,3	0,3
14,8% Langzeitarbeitslose	118	120	118	-2	-1,7	3	2,6	8,1	14,6
14,3% Schwerbehinderte Menschen	114	104	94	10	9,6	-13	-10,2	-21,8	-19,0
7,3% Ausländer <sup>*)</sup>	58	55	38	3	5,5	-20	-25,6	-29,5	-38,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	204	347	186	-143	-41,2	-7	-3,3	-18,7	-9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	294	117	-173	-58,8	-13	-9,7	-16,9	-15,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	21	33	13	61,9	-19	-35,8	-27,6	3,1
15 bis unter 25 Jahre	39	31	24	8	25,8	-6	-13,3	-40,4	-29,4
55 Jahre und älter	54	128	66	-74	-57,8	6	12,5	-3,0	22,2
seit Jahresbeginn	551	347	2.347	x	x	-87	-13,6	-18,7	-15,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	201	123	136	78	63,4	11	5,8	-4,7	-6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	100	51	54	49	96,1	14	16,3	-12,1	-26,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	21	21	7	33,3	-2	-6,7	-12,5	-19,2
15 bis unter 25 Jahre	29	20	19	9	45,0	-4	-12,1	-13,0	-9,5
55 Jahre und älter	65	41	46	24	58,5	25	62,5	17,1	31,4
seit Jahresbeginn	324	123	2.446	x	x	5	1,6	-4,7	-6,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,4	x	x	x	2,6	2,6	1,9
Männer	2,3	2,3	1,5	x	x	x	3,1	3,1	2,0
Frauen	1,5	1,5	1,3	x	x	x	2,0	2,0	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,1	0,9	0,7	x	x	x	2,4	2,1	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,4	x	x	x	1,7	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,3	x	x	x	3,5	3,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,1	x	x	x	4,3	4,2	3,2
Ausländer <sup>*)</sup>	3,6	3,4	2,4	x	x	x	5,2	5,2	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	1,6	x	x	x	2,9	2,9	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth

Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 6 auf 542 Personen gestiegen. Das waren 45 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 87 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es gegenüber dem Vorjahr unverändert 158 Arbeitslosmeldungen; dem stehen 164 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+23).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	817	803	819	14	1,7	-121	-12,9	-11,7	-10,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	542	536	537	6	1,1	-45	-7,7	-5,1	-0,6
55,7% Männer	302	298	304	4	1,3	-21	-6,5	-3,9	4,8
44,3% Frauen	240	238	233	2	0,8	-24	-9,1	-6,7	-6,8
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	37	35	36	2	5,7	-15	-28,8	-28,6	-30,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	8	7	-1	-12,5	-2	-22,2	-33,3	-58,8
38,2% 50 Jahre und älter	207	198	200	9	4,5	-7	-3,3	-3,9	2,0
24,5% dar. 55 Jahre und älter	133	133	135	-	-	-6	-4,3	0,8	5,5
51,1% Langzeitarbeitslose	277	278	276	-1	-0,4	-32	-10,4	-7,9	-3,2
10,3% Schwerbehinderte Menschen	56	52	53	4	7,7	-1	-1,8	-5,5	-1,9
21,8% Ausländer <sup>2)</sup>	118	127	137	-9	-7,1	-11	-8,5	-	20,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	87	71	101	16	22,5	9	11,5	-11,3	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	8	16	22	-8	-50,0	-6	-42,9	23,1	57,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	17	20	-5	-29,4	-	-	6,3	-25,9
15 bis unter 25 Jahre	18	8	14	10	125,0	7	63,6	-42,9	-26,3
55 Jahre und älter	20	13	17	7	53,8	7	53,8	18,2	54,5
seit Jahresbeginn	158	71	1.117	x	x	-	-	-11,3	-4,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	89	75	89	14	18,7	14	18,7	13,6	2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	18	12	11	6	50,0	8	80,0	71,4	-26,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	11	6	-4	-36,4	*	*	x	50,0
15 bis unter 25 Jahre	15	8	16	7	87,5	9	150,0	-50,0	77,8
55 Jahre und älter	21	19	11	2	10,5	11	110,0	58,3	-42,1
seit Jahresbeginn	164	75	1.227	x	x	23	16,3	13,6	1,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,3
Frauen	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	1,1	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Ausländer <sup>2)</sup>	7,4	8,0	8,6	x	x	x	8,6	8,4	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß  
 Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 14 auf 468 Personen verringert. Das waren 116 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 92 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 105 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 269 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 56 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 161 Abmeldungen von Arbeitslosen (-11).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 5 Stellen auf 230 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 125 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 49 neue Arbeitsstellen, 19 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 76 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 35.

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	685	686	656	-1	-0,1	-107	-13,5	-14,9	-13,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	468	482	362	-14	-2,9	-116	-19,9	-15,6	-16,6
70,3% Männer	329	339	220	-10	-2,9	-73	-18,2	-12,4	-12,0
29,7% Frauen	139	143	142	-4	-2,8	-43	-23,6	-22,3	-22,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	41	38	28	3	7,9	-20	-32,8	-36,7	-40,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	7	-1	-11,1	-7	-46,7	-35,7	-22,2
51,5% 50 Jahre und älter	241	241	186	-	-	-28	-10,4	-5,9	-6,5
39,7% dar. 55 Jahre und älter	186	186	151	-	-	-	-	0,5	-0,7
25,2% Langzeitarbeitslose	118	123	123	-5	-4,1	-23	-16,3	-14,0	-3,1
13,7% Schwerbehinderte Menschen	64	69	63	-5	-7,2	-13	-16,9	-8,0	-3,1
10,3% Ausländer <sup>2)</sup>	48	52	49	-4	-7,7	-7	-12,7	-10,3	-14,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	92	177	112	-85	-48,0	-11	-10,7	-20,3	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	137	63	-90	-65,7	-10	-17,5	-25,5	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	8	12	2	25,0	-5	-33,3	-	100,0
15 bis unter 25 Jahre	21	18	17	3	16,7	4	23,5	-25,0	30,8
55 Jahre und älter	15	52	28	-37	-71,2	-8	-34,8	-	55,6
seit Jahresbeginn	269	177	1.126	x	x	-56	-17,2	-20,3	-14,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	105	56	74	49	87,5	18	20,7	-34,1	-6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	40	16	26	24	150,0	5	14,3	-38,5	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	5	3	11	220,0	6	60,0	-50,0	-66,7
15 bis unter 25 Jahre	17	7	15	10	142,9	2	13,3	-36,4	-
55 Jahre und älter	16	17	17	-1	-5,9	-7	-30,4	-15,0	-
seit Jahresbeginn	161	56	1.205	x	x	-11	-6,4	-34,1	-1,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	2,7	x	x	x	4,4	4,3	3,3
Männer	4,6	4,8	3,1	x	x	x	5,6	5,4	3,5
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	3,0	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	1,7	x	x	x	3,7	3,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,8	1,4	x	x	x	2,6	2,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	3,8	x	x	x	5,6	5,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	4,8	x	x	x	6,3	6,2	5,1
Ausländer <sup>2)</sup>	13,1	14,1	13,3	x	x	x	16,9	17,8	17,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,1	3,0	x	x	x	4,9	4,8	3,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	49	27	31	22	81,5	19	63,3	145,5	34,8
Zugang seit Jahresbeginn	76	27	469	x	x	35	85,4	145,5	60,6
Bestand	230	235	233	-5	-2,1	125	119,0	150,0	130,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß  
Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 4 auf 345 Personen gestiegen. Das waren 94 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 67 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 62 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Seit Beginn des Jahres gab es 222 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 59 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 98 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-28).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	473	461	432	12	2,6	-79	-14,3	-20,0	-18,8	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	345	341	226	4	1,2	-94	-21,4	-20,3	-23,4	
72,5% Männer	250	248	137	2	0,8	-60	-19,4	-17,1	-18,5	
27,5% Frauen	95	93	89	2	2,2	-34	-26,4	-27,9	-29,9	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	33	30	16	3	10,0	-17	-34,0	-38,8	-57,9	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	5	-1	-11,1	-7	-46,7	-30,8	-37,5	
55,4% 50 Jahre und älter	191	189	136	2	1,1	-28	-12,8	-9,1	-10,5	
44,6% dar. 55 Jahre und älter	154	153	121	1	0,7	-6	-3,8	-3,8	-4,0	
15,1% Langzeitarbeitslose	52	53	56	-1	-1,9	-10	-16,1	-22,1	-8,2	
14,8% Schwerbehinderte Menschen	51	52	48	-1	-1,9	-11	-17,7	-14,8	-7,7	
5,5% Ausländer <sup>2)</sup>	19	17	13	2	11,8	-2	-9,5	-37,0	-45,8	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	67	155	86	-88	-56,8	-19	-22,1	-20,5	11,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	131	57	-84	-64,1	-7	-13,0	-26,0	5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	8	5	7	3	60,0	-5	-38,5	25,0	40,0	
15 bis unter 25 Jahre	17	17	10	-	-	3	21,4	-22,7	-9,1	
55 Jahre und älter	12	48	25	-36	-75,0	-10	-45,5	9,1	92,3	
seit Jahresbeginn	222	155	866	x	x	-59	-21,0	-20,5	-18,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	62	36	48	26	72,2	-4	-6,1	-40,0	-15,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	34	10	22	24	240,0	2	6,3	-58,3	-15,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	4	*	5	125,0	2	28,6	-33,3	*	
15 bis unter 25 Jahre	14	4	13	10	250,0	3	27,3	-55,6	18,2	
55 Jahre und älter	12	16	11	-4	-25,0	-8	-40,0	45,5	-26,7	
seit Jahresbeginn	98	36	906	x	x	-28	-22,2	-40,0	-6,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	1,7	x	x	x	3,3	3,2	2,2	
Männer	3,5	3,5	1,9	x	x	x	4,3	4,2	2,4	
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,0	x	x	x	3,0	3,0	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,8	1,0	x	x	x	2,6	2,3	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	2,7	x	x	x	4,6	4,3	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	3,8	x	x	x	5,4	5,3	4,2	
Ausländer <sup>2)</sup>	5,2	4,6	3,5	x	x	x	6,4	8,3	7,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	1,9	x	x	x	3,7	3,6	2,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß  
Februar 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 18 auf 123 Personen verringert. Das waren 22 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 0,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 25 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 43 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 22 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 47 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 3 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 63 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+17).

Merkmale	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2021		Jan 2021	Dez 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	212	225	224	-13	-5,8	-28	-11,7	-2,2	-2,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	123	141	136	-18	-12,8	-22	-15,2	-1,4	-2,2
64,2% Männer	79	91	83	-12	-13,2	-13	-14,1	3,4	1,2
35,8% Frauen	44	50	53	-6	-12,0	-9	-17,0	-9,1	-7,0
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	8	8	12	-	-	-3	-27,3	-27,3	33,3
0,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	-	x	-	x	*	*
40,7% 50 Jahre und älter	50	52	50	-2	-3,8	-	-	8,3	6,4
26,0% dar. 55 Jahre und älter	32	33	30	-1	-3,0	6	23,1	26,9	15,4
53,7% Langzeitarbeitslose	66	70	67	-4	-5,7	-13	-16,5	-6,7	1,5
10,6% Schwerbehinderte Menschen	13	17	15	-4	-23,5	-2	-13,3	21,4	15,4
23,6% Ausländer <sup>2)</sup>	29	35	36	-6	-17,1	-5	-14,7	12,9	9,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	25	22	26	3	13,6	8	47,1	-18,5	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	-	6	6	-6	-100,0	-3	-100,0	-14,3	50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	*	3	5	*	*	*	*	-25,0	*
15 bis unter 25 Jahre	4	*	7	*	*	1	33,3	*	*
55 Jahre und älter	3	4	3	-1	-25,0	*	*	-50,0	-40,0
seit Jahresbeginn	47	22	260	x	x	3	6,8	-18,5	0,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	43	20	26	23	115,0	22	104,8	-20,0	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	6	6	4	-	-	3	100,0	*	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	*	*	*	*	4	133,3	*	*
15 bis unter 25 Jahre	3	3	*	-	-	-1	-25,0	*	*
55 Jahre und älter	4	*	6	*	*	1	33,3	*	*
seit Jahresbeginn	63	20	299	x	x	17	37,0	-20,0	16,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	1,1	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,0
Männer	1,1	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,2	1,1
Frauen	0,7	0,8	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,5
15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	x	x	x	-	*	*
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,0	x	x	x	1,1	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Ausländer <sup>2)</sup>	7,9	9,5	9,8	x	x	x	10,4	9,5	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,2	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.